

Georg E. Kodek / August Reinisch (Hrsg.)

## Staateninsolvenz

2. Auflage

Bank  
Verlag

Georg E. Kodek/August Reinisch (Hg.)  
**Staateninsolvenz**  
Österreichische Bankwissenschaftliche  
Gesellschaft  
2., aktualisierte Auflage 2012  
340 Seiten, kart.  
ISBN 978-3-8513-6100-1  
€ 58,-

**Die Herausgeber:**  
**Univ.-Prof. Dr. Georg Kodek**  
Professor für Zivil- und Unternehmens-  
recht an der Wirtschaftsuniversität  
Wien und Richter des Obersten  
Gerichtshofs.

**Ao. Univ.-Prof. MMag. Dr. August  
Reinisch** Leiter der Abteilung für  
Völkerrecht und Internationale  
Beziehungen der Rechtswissen-  
schaftlichen Fakultät der Universität  
Wien.

## Wenn Staaten pleite gehen ...

Noch vor wenigen Jahren glaubte man, dass Staaten nicht insolvent werden können. Heute ist man anderer Meinung. Seit die existenzbedrohende Überschuldung staatlicher Haushalte auch in Europa erste Opfer fordert, hat man Staatsinsolvenzen als ernste Gefahr erkannt. Immerhin hat sich mittlerweile die Erkenntnis durchgesetzt, dass konkrete Maßnahmen notwendig sind, um Staaten aus der Insolvenzfrage zu retten. Bloße Ad-hoc-Lösungen, wie sie jahrelang in den Umschuldungsverhandlungen im Rahmen der Londoner und Pariser Klubs praktiziert wurden, sind nicht mehr zeitgemäß. Auch die rechtlichen Mittel, die den Umgang mit insolventen Schuldnern steuern, sind auf internationaler Ebene entweder gar nicht oder nur rudimentär vorhanden.

Der Band *Staateninsolvenz* versammelt die Ergebnisse zweier Tagungen, die das Thema aus rechtlicher, historischer und wirtschaftlicher Perspektive analysieren. Dabei werden etwa die europäischen Rahmenbedingungen für einen Schutzmechanismus gegen Insolvenzen von Euro-Staaten erörtert wie auch die zahlreichen Versuche, ein völkerrechtliches Insolvenzverfahren für Staaten zu etablieren. Der Europäische Stabilitätsmechanismus, ein an Schiedsverfahren orientiertes Staateninsolvenzmodell oder staatliche Umschuldungsmaßnahmen für individuelle Gläubiger aus grundrechtlicher Sicht sind weitere Themen dieses Bands.

**Bestellen Sie Ihr kostenfreies Rezensionsexemplar unter  
[presse@lindeverlag.at](mailto:presse@lindeverlag.at)!**

**Kontakt:**  
Dr. Ernst Grabovszki  
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: + 43 1 246 30-30  
Fax: + 43 1 246 30-53  
E-Mail: [ernst.grabovszki@lindeverlag.at](mailto:ernst.grabovszki@lindeverlag.at)

Tel.: +43 1 246 30 – 30  
Fax: +43 1 246 30 – 53

[presse@lindeverlag.at](mailto:presse@lindeverlag.at)  
[www.lindeverlag.at](http://www.lindeverlag.at)

Scheydgasse 24  
1210 Wien

Linde